

# #STOPCYBERMOBBING

## CYBERMOBBING IM ALLTAG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN - STRATEGIEN IM UMGANG MIT CYBERMOBBING

Kinder und Jugendliche, die Opfer von Mobbing oder Cybermobbing wurden, leiden unter Beschimpfungen, Nötigungen, Verleumdungen und Ausgrenzung. Doch Cybermobbing endet nicht nach der Schule. Da die Täter und Täterinnen rund um die Uhr über das Internet oder das Handy angreifen können, kommen Opfer nie zur Ruhe. Und die Betroffenheitsquote ist hoch! Jeder dritte Jugendliche gibt laut JIM-Studie von 2021 an, dass schon einmal falsche oder beleidigende Inhalte ihn über das Handy oder im Internet verbreitet wurden. Die Folgen für die Betroffenen sind schwerwiegend: jahrelanges schlechtes Selbstwertgefühl und weitere psychische Probleme sind charakteristisch. Im Extremfall können sie bis zur sozialen Isolierung und sogar Suizid führen.

### INHALT

In dem Workshop erhalten die Teilnehmenden wichtige Fakten zum Phänomen Cybermobbing: Worin unterscheidet sich Cybermobbing vom „klassischen“ Mobbing? Wie entsteht Cybermobbing und welche Dynamiken liegen dem zu Grunde? Welche Rollen gibt es bei Cybermobbing? Zudem zielt der Workshop darauf ab, die Empathiefähigkeit der Schülerinnen und Schüler füreinander zu stärken.

### ZIELE

Die Teilnehmenden:

- ✓ erhalten Hintergrundwissen über das Thema Cyber-(Mobbing)
- ✓ analysieren Ursachen von Cybermobbing, lernen unterschiedliche Formen und Rollenbilder des Cybermobbings kennen
- ✓ setzen sich in Empathie-Spielen mit den Gefühlen ihrer Mitschülerinnen und Mitschülern auseinander
- ✓ lernen Anlaufstellen kennen, an die sich Opfer von Cyber-(Mobbing) wenden können
- ✓ bauen ihre Befähigung aus, Mobbing-Prozesse, Mobbing-Aktivitäten und Aussagen, die zu Mobbing führen können, zu erkennen
- ✓ werden darin gestärkt, ihr individuelles Handeln zu überprüfen und gegebenenfalls zu ändern

# #STOPCYBERMOBBING

MIT DEM WORKSHOP MÖCHTEN WIR DIE FOLGENDEN KOMPETENZEN STÄRKEN:

- ✓ Analyse von Ursachen, Formen und Rollenbildern des Cybermobbings
- ✓ Stärkung der Empathiefähigkeit, Überprüfung und ggf. Änderung individuellen Handelns
- ✓ Vermittlung von Wissen über Anlaufstellen für Opfer von Cybermobbing
- ✓ Erkennen von Mobbing-Prozessen und Aussagen, die dazu führen können

(Quelle: Kompetenzrahmen "Kompetenzen in der digitalen Welt", SMK)

## ZIELGRUPPE

- ✓ Empfohlen für 5. - 8. Klasse

## ZEITLICHER UMFANG

- ✓ 4 bis 4,5 Zeitstunden (Empfohlen)

